



Zahl: 004-1/2019/St

Wilhelmsburg, 09.05.2019

Betrifft: 2. Gemeinderatssitzung des Jahres 2019.

Protokoll

über die Sitzung des Gemeinderates am Donnerstag, dem 09.05.2019, im Haus der Musik, Stadtpark.

Sitzungsbeginn: 18.00 Uhr

Ende: 19.47 Uhr

Anwesende:

Bürgermeister Rudolf Ameisbichler

Stadträte:

Markus Berger, Norbert Damböck, Robert Gabath, Andreas Fertner, Markus Holzer

Gemeinderäte:

Christine Choholka, Dalibor Drinic, Thomas Fischer MSc, Andreas Hieß, Roman Lindner, Herbert Müllner, Sylvia Müllner, Peter Reitzner, Thorsten Sassmann, Benjamin Steirer, Johann Graßmann, Hanspeter Scheiber, Mag. Wilhelm Schreiber, Christian Brenner, Helmut Weininger, Bernhard Higer, Sabine Hippmann MAS

Entschuldigt: GR Eva Prischl, GR Herbert Ruprechter, GR Margarete Hirn, GR Verena Wurm

Schriftführung: StADir. Thorsten Sassmann

Anmerkung:

Aufgrund des Mandatsverzichtes von Herrn Vizebürgermeister Willibald Wltschek vom 18.04.2019 (rechtswirksam mit Ablauf des 25.04.2019) und Herrn Alfred Zauner vom 18.04.2019 (rechtswirksam mit Ablauf des 25.04.2019) erfolgte keine Einladung zur Sitzungsteilnahme.

Für Herrn Vizebürgermeister Willibald Wltschek wurde Frau Elisabeth Höhenberger vom zustellungsbevollmächtigten Vertreter der Sozialdemokratischen Partei Österreichs in den Gemeinderat nachnominiert und ordnungsgemäß zur Sitzung des Gemeinderates einberufen.

Für Herrn Gemeinderat Alfred Zauner wurde Herr Florian Hink vom zustellungsbevollmächtigten Vertreter der ÖVP-Wilhelmsburg in den Gemeinderat nachnominiert und ordnungsgemäß zur Sitzung des Gemeinderates einberufen.

Tagesordnung

1.) St;

Feststellung der Beschlussfähigkeit.

2.) St;

Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift (Sitzungsprotokoll) der letzten Sitzung.

3.) PZ.: 1697,1734,1766,1818/19/St.

- Bekanntgabe des rechtswirksamen Mandatsverzichtes/Mandatsverlustes von Herrn Vizebürgermeister Willibald Wltschek und Herrn Gemeinderat Alfred Zauner
- Angelobung der nachnominierten Mitglieder des Gemeinderates
- Ergänzungswahl in den Gemeindevorstand
- Neuwahl des Vizebürgermeisters
- Ergänzungswahl in die Gemeinderatsausschüsse
- Delegierungsbestellungen

4.) St;

Personalangelegenheiten.

5.) Bau;

Liegenschaftsangelegenheiten.

6.) PZ: 526/19/Bau;

Rathaus – Ankauf einer CAD Software für das Bauamt.

7.) PZ.: 1268/19/Bau;

Hochwasserschutz – Ankauf eines Grundstückes in der KG Pömmern zur Umsetzung eines Projektes.

8.) Bau;

Abwasserbeseitigungsanlage Paul Schneider-Straße - Aufschließung Zöchling-Gründe – Auftragsvergabe.

9.) PZ.: 1630/19/Bau;

Straßenbeleuchtung – Querung der L5117 (Kreisbacher Straße), Abschluss eines Sondernutzungsvertrages mit dem Land NÖ, Gruppe Straßen.

10.) PZ.:1013/1570/19/St;

Ansuchen um Spenden und Subventionen.

11.) PZ.: 1616/19/Bau;

Parkbad Wilhelmsburg – Auftragsvergabe Dachsanierung.

12.) PZ.: 1617/1618/19/Bau;

Parkbad Wilhelmsburg – Auftragsvergabe Photovoltaikanlage und Abbruch der Sonnen-terrasse.

13.) PZ.: 1495/1284/1496/1475/1529/19/Fi;

Darlehensvergaben.

14.) PZ.: 1082/19/Bau;

Parkplatz Lichtenstern-Stadion – Errichtung einer Zaunanlage; Auftragsvergabe.

15.) PZ.: 1784/19/Bau;

Dorf- und Stadterneuerung – Entwicklungskonzept naturnahe Stadtbegrünung, Auftragsvergabe an den Landschaftsplaner.

- 16.) Hs;
Güterweg Köppelberg - Übernahme von Teilstücken in das Öffentliche Gut.
- 17.) PZ.: 965/19/Bau;
Straßenangelegenheiten – Grenzänderung in der Bahnhofstraße, Entwidmung eines Trennstückes aus dem Öffentlichen Gut.
- 18.) PZ.: 1165/19/Bau;
Straßenangelegenheiten – Grenzänderung in der Lichtensternsiedlung, Straße I, Entwidmung eines Trennstückes aus dem Öffentlichen Gut.
- 19.) Bau;
Bauhof – Beschaffung von 2 Containern (Büro/Sanitär) für Umbauarbeiten im Bauhof.
- 20.) PZ.: 915/19/Bau;
Bauhof – Ersatzanschaffung eines VW Crafter 30.
- 21.) St;
Mietzinsrückstände.
- 22.) Bau;
Wohnungsvergaben.
- 23.) Hs;
Aufbahrungshalle – Auftragsvergaben.
- 24.) PZ.: 909/19/Bau;
Ortsbildpflege – Ansuchen um Förderung der Fassadenrenovierung bei der Liegenschaft Obere Hauptstraße 28.
- Berichte und Anträge des UGR.

Protokoll

Herr Bürgermeister Rudolf Ameisbichler begrüßt die die Damen und Herren des Gemeinderates und stellt fest, dass zur Sitzung ordnungsgemäß unter Anschluss der Tagesordnung eingeladen wurde.

Zur Tagesordnung wird gemäß § 46 Abs. 3 NÖ GO 1973 ein Dringlichkeitsantrag eingebracht (Beilage 1):

Bürgermeister Rudolf Ameisbichler

- Grundsatzbeschluss über die Klagsführung durch MMag. Dr. Susanne Binder-Novak, 3100 St.Pölten, Wiener Straße 3, zur Servitutsklage hinsichtlich des in der Natur führenden Weges über die Grundstücke Nr. 150, 151/1, 152, 153, 155, 156, 159 und 160/1, KG Altenburg, hinsichtlich des Servitutes des Gehens gegen Schmalzl Gerald und Maria

Dieser Dringlichkeitsantrag wird einstimmig unter dem Tagesordnungspunkt 7a in die Tagesordnung aufgenommen.

Die Tagesordnungspunkte 4 und 21 werden vom Vorsitzenden gemäß § 47 Abs. 3 NÖ GO 1973 in die nichtöffentliche Sitzung verwiesen.

Die Tagesordnungspunkte 15 und 16 werden vom Bürgermeister gem. § 46 Abs. 2 NÖ GO 1973 abgesetzt.

Berichterstatter und Antragsteller Bürgermeister Rudolf Ameisbichler

1.) St;

Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Herr Bürgermeister Rudolf Ameisbichler stellt die Beschlussfähigkeit gem. § 48 Abs. 1 NÖ GO 1973 fest. Der Gemeinderat zählt 29 Mitglieder, anwesend sind 23 (25 ab TOP 3), die Beschlussfähigkeit ist somit gegeben.

2.) St;

Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschrift (Sitzungsprotokoll) der letzten Sitzung vom 07.03.2019.

Gegen den Inhalt des Sitzungsprotokolls wurden keine schriftlichen Einwendungen erhoben, dieses gilt somit gem. § 53 Abs. 5 NÖ GO 1973 als genehmigt.

3.) PZ.: 1697,1734,1766,1818/19/St.

- Bekanntgabe des rechtswirksamen Mandatsverzichtes/Mandatsverlustes von Herrn Vizebürgermeister Willibald Wltschek und Herrn Gemeinderat Alfred Zauner
- Angelobung der nachnominierten Mitglieder des Gemeinderates
- Ergänzungswahl in den Gemeindevorstand
- Neuwahl des Vizebürgermeisters
- Ergänzungswahl in die Gemeinderatsausschüsse
- Delegierungsbestellungen

Der Vorsitzende gibt den Mitgliedern des Gemeinderates den offiziellen Mandatsverzicht von Herrn Vizebürgermeister a.D. Willibald Wltschek gemäß Schreiben vom 18.04.2019 (rechtswirksam mit Ablauf des 25.04.2019) und Herrn Alfred Zauner gemäß Schreiben vom 18.04.2019 (rechtswirksam mit Ablauf des 25.04.2019) bekannt (Beilagen 2 und 3).

Mit dem rechtswirksamen Mandatsverzicht von Herrn Vizebürgermeister a.D. Willibald Wltschek gem. §110 NÖ GO 1973 ist auch ein Amtsverlust als Vizebürgermeister und Mitglied des Gemeindevorstandes im Sinne des §111 NÖ GO 1973 sowie gem. § 113 NÖ GO 1973 als Vorsitzender/Stellvertreter eines Gemeinderatsausschusses verbunden.

Fortführung der Tagesordnung:

- Bekanntgabe des rechtswirksamen Mandatsverzichtes/Mandatsverlustes von Herrn Vizebürgermeister Willibald Wltschek und Herrn Alfred Zauner

Für die Nachbesetzung des freigewordenen SPÖ-Gemeinderatsmandates liegt dem Bürgermeister gem. § 114 Abs. 3 NÖ GO 1973 eine schriftliche Nominierung des Zustellungsbevollmächtigten der Sozialdemokratische Partei Österreichs, Bezirksorganisation St.Pölten, vom 18.04.2019, eingl. 23.04.2019 (Beilage 4), vor. Innerhalb der gesetzlichen Frist wird anstelle des ausgeschiedenen Gemeindevertreters Vizebürgermeister a.D. Willibald Wltschek Frau Elisabeth Höhenberger, geb. 11.02.1960, wohnhaft 3150 Wilhelmsburg, Hammergasse 11/1/3, in den Gemeinderat nachnominiert.

Für die Nachbesetzung des freigewordenen ÖVP-Gemeinderatsmandates liegt dem Bürgermeister gem. § 114 Abs. 3 NÖ GO 1973 eine schriftliche Nominierung des Zustellungsbevollmächtigten der ÖVP-Wilhelmsburg, vom 26.04.2019 (Beilage 5), vor. Innerhalb der gesetzlichen Frist wird anstelle

des ausgeschiedenen Gemeindevertreters Alfred Zauner Herr Florian Hink, geb. 24.01.1984, wohnhaft 3150 Wilhelmsburg, Obere Hauptstraße 19, in den Gemeinderat nachnominiert.

Es folgt die Angelobung der neuen Gemeinderäte im Sinne des § 97 Abs. 2 NÖ GO 1973.

Bürgermeister Rudolf Ameisbichler begrüßt die neuen Gemeinderäte und wünscht für die Mandatsausübung viel Erfolg.

- Ergänzungswahl in den Gemeindevorstand (Stadtrat) gem. § 115 NÖ GO 1973.

Für die Ergänzungswahl bringt SPÖ-Klubsprecher STR Norbert Damböck einen schriftlichen Wahlvorschlag gem. § 102 Abs.1 NÖ GO 1973 (Beilage 6) ein. Herr GR Peter Reitzner wird hierbei als Nachfolger für den aus dem Stadtrat ausgeschiedenen Vizebürgermeister a.D. Willibald Wltschek vorgeschlagen. Herr GR Peter Reitzner möge auch als Ausschussvorsitzende/r des Ausschusses für Bildungswesen, Schulen, Kindergärten, Stadtentwicklung sowie als Ausschussvorsitzende/r-Stellvertreter des Ausschusses für Finanzen, Sport, Kultur, Freizeiteinrichtungen, Veranstaltungen, Haus der Musik, öffentliche Anlagen, Spielraumkonzept und auch als Bildungsbeauftragter gem. NÖ Gemeindeordnung fungieren.

Nach Übergabe des Wahlvorschlages an den Bürgermeister erfolgt die Prüfung des Wahlvorschlages im Sinne des § 102 Abs. 3 NÖ GO 1973.

Bürgermeister Rudolf Ameisbichler bestätigt die Rechtmäßigkeit des eingebrachten Wahlvorschlages und dessen ordnungsgemäße Unterfertigung von mehr als der Hälfte der Gemeinderäte der anspruchsberechtigten Wahlpartei.

Es folgt die Wahlhandlung, als Wahlzeugen fungieren Helmut Weininger (FPÖ) und Herbert Müllner (SPÖ). Der Vorsitzende stellt die erforderliche Anwesenheit von mehr als 2/3 der Gemeinderatsmitglieder fest, die Wahl wird geheim mittels Stimmzettel durchgeführt.

Wahlergebnis:	abgegebene Stimmen:	25
	lautend auf GR Peter Reitzner	19
	Stimmzettel ungültig	6

Herr GR Peter Reitzner ist somit, nachdem er die Wahl auch annimmt, in den Stadtrat gewählt. Der Vorsitzende gratuliert Herrn STR Peter Reitzner recht herzlich.

Es folgt die Antrittsrede des neuen Stadtratsmitgliedes.

Über die Wahlhandlung wird eine Niederschrift verfasst (Beilage 7).

- Neuwahl des Vizebürgermeisters

Anschließend an die Ergänzungswahl in den Gemeindevorstand erfolgt aufgrund des Amtsverzichtes von Vizebürgermeister a.D. Willibald Wltschek die Neuwahl des Vizebürgermeisters der Stadtgemeinde Wilhelmsburg. Grundlage der Neuwahl ist § 115 NÖ GO 1973, für die Wahl gelten die Bestimmungen des § 105 NÖ GO 1973.

Wortmeldung:

SPÖ Klubsprecher STR Norbert Damböck und Bürgermeister Rudolf Ameisbichler ersuchen alle anwesenden Gemeinderatsmandatare bei der anschließenden Wahlhandlung in Nachfolge von Herrn Vizebürgermeister a.D. Willibald Wltschek Herrn STR Peter Reitzner das Vertrauen auszusprechen und ihn aufgrund seines persönlichen Einsatzes für die Stadtgemeinde Wilhelmsburg zu unterstützen.

Wahlhandlung:

Herr Bürgermeister Rudolf Ameisbichler bestätigt als Vorsitzender die Einhaltung sämtlicher Bestimmungen der NÖ GO 1973 sowie die Einhaltung aller Fristen für die ordnungsgemäße Neuwahl des Vizebürgermeisters.

Die Durchführung der Wahl erfolgt gem. § 98 NÖ GO 1973. Als Wahlzeugen fungieren Herr Helmut Weininger (FPÖ) und Herr Herbert Müllner (SPÖ). Der Vorsitzende stellt die erforderliche Anwesenheit von mehr als 2/3 der Gemeinderatsmitglieder fest, die Wahl wird geheim mittels Stimmzettel durchgeführt.

Nach Bewertung und Zählung der Stimmzettel gibt der Vorsitzende folgendes Wahlergebnis bekannt:

Wahlergebnis:	abgegebene Stimmen:	25
	lautend auf STR Peter Reitzner	15
	Stimmzettel ungültig	10

Da auf das Mitglied des Stadtrates Peter Reitzner mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen lauten, gilt Herr STR Peter Reitzner als zum Vizebürgermeister der Stadtgemeinde Wilhelmsburg gewählt. Er nimmt über Befragung des Bürgermeisters die Wahl zum Vizebürgermeister an.

Bürgermeister Rudolf Ameisbichler gratuliert sehr herzlich, der Gratulation und den Wünschen schließen sich alle im Gemeinderat vertretenen Fraktionen an.

Über die Wahlhandlung wird eine Niederschrift verfasst (Beilage 8).

- Ergänzungswahl in die Gemeinderatsausschüsse

Der SPÖ Klubsprecher STR Norbert Damböck erläutert und begründet den schriftlich eingebrachten Wahlvorschlag gem. § 102 Abs.1 NÖ GO 1973 für die Ergänzungswahl in die GR-Ausschüsse (Beilage 9).

Der ÖVP Klubsprecher STR Andreas Fertner erläutert und begründet den schriftlich eingebrachten Wahlvorschlag gem. § 102 Abs.1 NÖ GO 1973 für die Ergänzungswahl in die GR-Ausschüsse (Beilage 10).

Nach Prüfung der schriftlich eingebrachten Wahlvorschläge durch den Bürgermeister findet die geheime Wahlhandlung statt.

Die Wahlvorschläge finden die mehrheitliche Zustimmung des Gemeinderates.

- Delegierungsbestellungen

Herr Bürgermeister Rudolf Ameisbichler ersucht die Damen und Herren des Gemeinderates um Zustimmung zu nachfolgender Delegierungsbestellung:

Anstelle des aus dem Gemeinderat ausgeschiedenen SPÖ-Mitgliedes Willibald Witschek soll Herr Vizebürgermeister Peter Reitzner (SPÖ) als Ersatz in den Sonderschulausschuss Ober-Grafendorf sowie als Stellvertreter des Bürgermeisters als örtlicher Einsatzleiter nach dem Katastrophenalarmplan nominiert werden.

Die Delegierungsbestellung von Herrn Vizebürgermeister Peter Reitzner (SPÖ) in die Bezirksdisziplinarkommission bleibt weiterhin aufrecht.

Anstelle des aus dem Gemeinderat ausgeschiedenen ÖVP-Mitgliedes Alfred Zauner soll Herr Florian Hink (ÖVP) als Ersatz in die Vermittlungskommission nominiert werden.

Dem Bürgermeister liegen Antragsvorlagen der SPÖ und ÖVP für die Delegierungsbestellung und Entsendung, unterfertigt von allen in der Sitzung anwesenden Mandataren (Beilagen 11 und 12), vor.

Der Gemeinderat erteilt der personellen Änderung seine einhellige Zustimmung.

Es folgt eine Sitzungsunterbrechung in der Zeit von 18.52 bis 18.59 Uhr

4.) nichtöffentlicher Sitzungsteil;

5.) Bau;
Liegenschaftsangelegenheiten.

- Herr Bürgermeister Rudolf Ameisbichler berichtet, dass das Vergabeverfahren für das Projekt „Innere und Äußere Aufschließung“ des ehem. UNION Sportplatzes, welches die Errichtung eines Linksabbiegestreifens inklusive Verkehrslichtsignalanlage und die Aufschließungsstraße bis zur Jet-Tankstelle beinhaltet, abgeschlossen ist. Sämtliche Angebote wurden technisch und juristisch geprüft, die Stillhaltefrist ist abgelaufen.
Über Empfehlung des mit der Durchführung des Vergabeverfahrens beauftragten Rechtsanwaltskanzlei Dr. Anton Hintermeier beantragt Herr Bürgermeister Rudolf Ameisbichler folgende Auftragsvergaben an die Bestbieter:
 - Straßenbauarbeiten – Firma STRABAG AG, Ortenburgerstraße 27, 9800 Spittal an der Drau, zum Gesamt-Bruttopreis von € 837.259,97 und
 - Verkehrslichtsignalanlage – Firma Günther Pichler GmbH, Dietersbergstraße 3, 3110 Neidling, zum Gesamt-Bruttopreis von € 94.272,91.Einstimmigkeit.
- Herr Bürgermeister Rudolf Ameisbichler informiert, dass im Zuge des Neubaus der Eisenbahnbrücke über die Traisen die Umlegung von Gasleitungen samt technischen Anlagen sowie von Strom und Lichtwellenleiterkabeln erforderlich ist. Die neue Trassenführung erfolgt über die Grundstücke Nr. 394/1, EZ 1382, 394/2, EZ 1372 und 392/14 (ÖG), EZ 1435, alle in der KG 19621 Wilhelmsburg. Seitens der EVN wird eine Verbücherung der Leitungsrechte angestrebt.
Über Antrag von Herrn Bürgermeister Rudolf Ameisbichler stimmt der Gemeinderat den beiden im Originalwortlaut vorliegenden Dienstbarkeitsverträgen, abgeschlossen zwischen der Netz Niederösterreich GmbH, EVN-Platz, 2344 Maria Enzersdorf und der Stadtgemeinde Wilhelmsburg, einstimmig zu.

6.) PZ: 526/19/Bau;

Rathaus – der Bürgermeister beantragt den Ankauf einer CAD Software für das Bauamt der Fa. A-NULL Bausoftware GmbH, 1100 Wien, Bloch-Bauer-Promenade 23, zum Preis von € 7.728,00 brutto. Die Bedeckung der außerplanmäßigen Ausgabe erfolgt durch Einsparungen Sanierung Gehweg Kindergarten-Nord.

Wortmeldungen: GR Christian Brenner, Bürgermeister Rudolf Ameisbichler, STR Norbert Damböck, STR Andreas Fertner.

Einstimmigkeit.

7.) PZ.: 1268/19/Bau;

Hochwasserschutz – Ankauf eines Grundstückes in der KG Pömmern zur Umsetzung eines Projektes.

Herr Bürgermeister Rudolf Ameisbichler berichtet, dass für die Umsetzung des geplanten Projektes „Hochwasserschutz Pömmern“ der Ankauf des Grundstückes Nr. 171/4, EZ 88, KG Pömmern, Eigentümer: Eva Prischl, Wilhelm Schöllbauer und Gerhard Fischer, erforderlich ist. Die geordnete Ableitung der im Zuge von Starkregenereignissen anfallenden Niederschlagswasser ist über das gegenständliche Grundstück vorgesehen.

Herr Bürgermeister Rudolf Ameisbichler beantragt den Abschluss des im Originalwortlaut vorliegenden Kaufvertrages zum Kaufpreis von € 90.000,00 zuzüglich der Grunderwerbssteuer und der durch das Rechtsgeschäft entstehenden Kosten (Notarkosten, etc.).

Wortmeldung: GR Johann Grassmann.

Einstimmigkeit.

7a.) Dringlichkeitsantrag;

Der Bürgermeister beantragt einen Grundsatzbeschluss über die Klagsführung durch MMag. Dr. Susanne Binder-Novak, 3100 St.Pölten, Wiener Straße 3, zur Servitutsklage betreffend des in der Natur führenden Weges über die Grundstücke Nr. 150, 151/1, 152, 153, 155, 156, 159 und 160/1, KG Altenburg, hinsichtlich des Servitutes des Gehens gegen Schmalzl Gerald und Maria.

Wortmeldungen: GR Mag. Wilhelm Schreiber, Bürgermeister Rudolf Ameisbichler, GR Johann Grassmann.

Einstimmigkeit.

Berichterstatter und Antragsteller STR Markus Berger

8.) PZ.: 1888/19/Bau;

Abwasserbeseitigungsanlage Paul Schneider-Straße - Aufschließung Zöchling-Gründe – Auftragsvergabe.

Herr STR Markus Berger beantragt für die Abwasserbeseitigungsanlage Paul Schneider-Straße – Aufschließung Zöchling-Gründe die Zustimmung zur Auftragsvergabe laut Angebotsprüfung und Vergabevorschlag der Firma Zieritz + Partner an die Fa. PORR GmbH., Hafenstraße 64, 3500 Krems, in der Höhe von € 147.304,82 netto. Die Ausgabe ist im VA 2019 vorgesehen.

Einstimmigkeit.

9.) PZ.: 1630/19/Bau;

Straßenbeleuchtung – Querung der L 5117 (Kreischbacher Straße) – der Referent beantragt den Abschluss eines Sondernutzungsvertrages mit dem Land NÖ, Gruppe Straßen, NÖ Straßenbauabteilung 5 - St. Pölten, 3100 St. Pölten, Linzer Straße 106 für die Querung der L 5117 bei km 0,510 zur Verlegung eines Stromkabels der Straßenbeleuchtung.

Einstimmigkeit.

Berichterstatter und Antragsteller STR Norbert Damböck

10.) PZ.:1013/1570/19/St;

Ansuchen um Spenden und Subventionen.

- | | |
|--|----------|
| • Die Tagesstätte St. Pölten | € 100,00 |
| • Tennisklub Parkbad Wilhelmsburg für 40-jähriges Jubiläum | € 400,00 |
| • Österreichisches Rotes Kreuz | nein |
| • VCÖ Mobilität mit Zukunft | nein |

• Kinderbauernhof Eschenau
Einstimmigkeit.

€ 100,00

11.) PZ.: 1616/19/Bau;

Parkbad Wilhelmsburg – Auftragsvergabe Dachsanierung.

Herr STR Norbert Damböck berichtet, dass für die Dachsanierung 5 Angebote eingeholt wurden.

Als Billigstbieter ging die Fa. Rössler Karl Spengler-Dachdecker, Wilhelmsburg, Alois-Ebner Straße 10, mit einer Nettosumme von € 48.496,58 netto hervor. Die Ausgaben sind im Budget vorgesehen.

Der Referent beantragt die Zustimmung zur Auftragsvergabe.

Einstimmigkeit.

12.) PZ.: 1617/1618/19/Bau;

Parkbad Wilhelmsburg – Auftragsvergabe Photovoltaikanlage und Abbruch der Sonnenterrasse.

Der Referent berichtet über die Neuerrichtung einer Photovoltaikanlage am Dach des Parkbades Wilhelmsburg. Es liegen 3 Angebote vor - Billigstbieter ist die Fa. Schmied und Fellmann, Wilhelmsburg, Industriegebiet-Burgerfeld 10, mit einer Nettosumme von € 255.651,07. Im Budget wurden allerdings nur € 200.000,00 dafür veranschlagt. Nach der Fertigstellung soll um eine Förderung beim Amt der NÖ Landesregierung angesucht werden.

Weiters berichtet Herr STR Norbert Damböck, dass der Abbruch des Vorsprungs der bestehenden Altdachterrasse in Auftrag gegeben werden muss, da sich einige Risse gebildet haben (Gefahr in Verzug). Ein Angebot des Bauunternehmens Gruber, Ges.m.b.H., 3151 St. Georgen, Ochsenburger Straße 4, liegt vor – die Kosten belaufen sich auf € 8.500,00.

Der Referent beantragt die Zustimmung zu beiden Auftragsvergaben.

Einstimmigkeit.

13.) PZ.: 1495/1284/1496/1475/1529/19/Fi;

Darlehensvergaben.

Zur Finanzierung nachstehender Vorhaben wurde eine Darlehensausschreibung auf Basis von variablen Zinssätzen (Aufschläge auf den 6-Monats-Euribor) durchgeführt.

Die Darlehen sind im Voranschlag 2019 vorgesehen.

Zweck	Laufzeit	Höhe
Sanierung Bauhofgebäude	5 Jahre	97.000,00 €
Freibad Sanierung Garderobendach & Solaranlage	10 Jahre	150.000,00 €
Stadtarchiv Penknergasse 5	10 Jahre	190.000,00 €
Geschirrmuseum	10 Jahre	270.000,00 €
Friedhof -Aufbahrungshalle	15 Jahre	856.000,00 €
Aufschließung Betriebsgebiet B20 St. Pöltner Straße	10 Jahre	900.000,00 €
		2.463.000,00 €

Angebotsschluss 08.04.2019, 12:00 Uhr

Übersicht variable Zinsen - Angebotsreihung

EURIBOR-6 Mo per 01.04.19:	-0,228
----------------------------	--------

Eingelangte Angebote:

Lfd.Nr.	Bankinstitut	Aufschlag auf 6- Monats- Euribor	Rei- hung	EURIBOR	Zinssatz fiktiv 01.04.19	Anmerkung 2
1	Hypo Tirol Bank AG	0,400	1	EURIBOR $\geq$ 0	0,400	Variante 1
		0,530		EURIBOR $<$ 0	0,302	Variante 2
2	Austrian Anadi Bank	0,420	2	nur EURIBOR $\geq$ 0	0,420	
3	HYPO NOE	0,449	3	EURIBOR $\geq$ 0	0,449	Variante 1
		0,739		EURIBOR $<$ 0	0,511	Variante 2
4	Sparkasse NÖ Mitte West AG	0,520	4	nur EURIBOR $\geq$ 0	0,520	
5	Unicredit Bank Austria AG	0,510- 1,460	5	nur EURIBOR $\geq$ 0	0,51-1,46	
6	RaiBa Traisen-Gölsental	0,590	6	nur EURIBOR $\geq$ 0	0,590	
7	BAWAG P.S.K.	0,445	7	nur EURIBOR $\geq$ 0	0,445	"Aufschließung" kein Angebot

Der Referent beantragt, den Zuschlag zur Finanzierung der 6 Darlehen an die Hypo Tirol Bank AG, in Form der Variante 2 – Aufschlag von 0,530 Basispunkten auf den negativen sowie positiven 6-Monats-Euribor, zu erteilen.

Gegenüber der Ausschreibung erfolgt für die Darlehensaufnahme „Friedhof-Aufbahrungshalle“ eine Kürzung der Laufzeit auf 10 Jahre.

Einstimmigkeit.

14.) PZ.: 1082/19/Bau;

Parkplatz Lichtenstern-Stadion – Errichtung einer Zaunanlage – Herr STR Norbert Damböck beantragt nachfolgende Auftragsvergaben:

- Fundamentsarbeiten - Fa. STRABAG AG, 3106 St. Pölten, Ernst Maerker-Straße 20, zum Preis von € 4.055,83 brutto
- Zaunanlage – Fa. Blumschein Metallbau GmbH., 4951 Polling, Imolkam 23, zum Preis von € 15.600,00 brutto

Die Ausgaben sind im VA 2019 vorgesehen.

Einstimmigkeit.

15.) abgesetzt;

Berichterstatter und Antragsteller STR Andreas Fertner

16.) abgesetzt;

17.) PZ.: 965/19/Bau;

Straßenangelegenheiten – Grenzänderung in der Bahnhofstraße, Entwidmung eines Trennstückes aus dem Öffentlichen Gut.

Herr STR Andreas Fertner erläutert den Teilungsplan der Vermessung Dipl. Ing. Paul Thurner, Ingenieurkonsulent für Vermessungswesen, 3100 St. Pölten, Schillerplatz 3, G.Z. 11196-2018 vom 12.02.2019. Das Trennstück 1 (Ausmaß: 6 m²) des Grundstückes Nr. 663/1 (EZ 733 – öffentliches Gut

der Stadtgemeinde Wilhelmsburg), KG Wilhelmsburg, wird als Gemeindestraße aufgelassen und dem öffentlichen Verkehr entwidmet. Das Trennstück wird dem angrenzenden Grundstück Nr. 591/2 (EZ 1408 – Eigentümer: Mag. Gert Dieterich) zugeschlagen.
Einstimmigkeit.

18.) PZ.: 1165/19/Bau;

Straßenangelegenheiten – Grenzänderung in der Lichtensternsiedlung, Straße I, Entwidmung eines Trennstückes aus dem Öffentlichen Gut.

Herr STR Andreas Fertner erläutert den Teilungsplan der Vermessung Schubert ZT GmbH, 3100 St. Pölten, Kremser Ladstraße 2, G.Z. 17499 vom 23.10.2018. Das Trennstück 1 (Ausmaß: 1m²) des Grundstückes Nr. 679 (EZ 733 – öffentliches Gut der Stadtgemeinde Wilhelmsburg), KG Wilhelmsburg, wird als Gemeindestraße aufgelassen und dem öffentlichen Verkehr entwidmet. Das Trennstück wird dem angrenzenden Grundstück Nr. 368/8 (EZ 849 – Eigentümer: Knoll Erich und Dr. Meri) zugeschlagen.

Einstimmigkeit.

19.) Bau;

Bauhof – Beschaffung von 2 Containern (Büro/Sanitär) für Umbauarbeiten im Bauhof.

Herr STR Andreas Fertner berichtet, dass für die Umbauarbeiten im Bauhof 2 Container notwendig sind um den Betrieb aufrecht zu erhalten.

Angebot für Kauf und Miete (Leasing), Fa. Containex, Container-HandelsgmbH., 2355 Wr. Neudorf, IZ NÖ-Süd Straße 14:

- Kaufoption: Sanitärcontainer und Bürocontainer gesamt € 19.940,00
- Leasing-Variante: 60 Monate, monatliche Gesamtbelastung € 362,71 – geht mit der letzten Rate ins Eigentum der Stadtgemeinde über; mit einem Zeitwert von ca. € 8.000,00 je nach Zustand der Container

Der Referent beantragt die Zustimmung zur Leasing-Variante.

Einstimmigkeit.

20.) PZ.: 915/19/Bau;

Bauhof – Ersatzanschaffung eines VW Crafter 30.

Herr STR Andreas Fertner berichtet, dass für die Ersatzanschaffung des ausgeschiedenen Bauhof-Fahrzeuges Citroen Kastenwagen (Turboschaden) 3 Angebote eingeholt wurden (Fa. Hofbauer, Fa. Birngruber, Fa. Bosch). Als Bestbieter ging die Fa. Bosch, 3160 Traisen, Mariazellerstraße 23, mit einem Kaufpreis in der Höhe von € 27.464,72 brutto hervor.

Das Fahrzeug soll geleast werden - monatliche Leasingrate € 466,01 inkl. 20% MwSt.

Der ausgeschiedene Bauhof-Kastenwagen wurde im Internet zum Kauf angeboten.

Der Referent beantragt die Zustimmung zum Leasing eines VW Crafter 30 mit einer monatlichen Leasingrate in der Höhe von € 466,01 inkl. 20% MwSt.

Einstimmigkeit.

Berichterstatter und Antragsteller STR Robert Gabath

21.) nichtöffentlicher Sitzungsteil;

22.) Bau;

Wohnungsvergabe – über Antrag des Referenten stimmt der Gemeinderat nachfolgender Wohnungsvergabe einstimmig zu:

- Lilienfelder Straße 41/1/5 (vormals Stöckl Monika) an Langgassner Ingrid ab 01.05.2019

Berichterstatter und Antragsteller STR Markus Holzer

23.) Hs;

Aufbahrungshalle – der Referent beantragt die Zustimmung zu nachfolgenden Auftragsvergaben:

- Fa. Bauunternehmen Gruber GmbH., 3151 St. Georgen, Ochsenburger Straße 4 - Sichtschalung/Innenausbau/nicht tragende Wände/Zwischenwände/Baumeisterarbeiten, € 30.960,00 brutto
- Fa. Kollar GmbH., 3180 Lilienfeld, Utzgasse 4 – Fliesenleger/Folgeauftrag, € 22.056,17 brutto
- Fa. Kollar GmbH., 3180 Lilienfeld, Utzgasse 4 - Trennwände Sanitärbereich, € 2.715,54 brutto
- Fa. Bauunternehmen Gruber GmbH., 3151 St. Georgen, Ochsenburger Straße 4 - Grabungsarbeiten Kanal und Wasser, Kostenschätzung ca. € 4.800,00 brutto
- Fa. Polybau Fenster GmbH., 3300 Amstetten, Mitterfeldstraße 24 - Fenster und Türen, € 30.528,00 brutto (bis zur Sitzung des Gemeinderates wird noch ein weiteres Angebot eingeholt)

Sämtliche Auftragsvergaben sind im VA 2019 vorgesehen.

Die Auftragsvergabe für die Innentüren erfolgt in der nächsten GR-Sitzung – es werden noch weitere Angebote eingeholt.

Wortmeldungen: GR Sabine Hippmann MAS, Bürgermeister Rudolf Ameisbichler, STR Markus Holzer.

Gewünschte Protokollierung:

Frau GR Sabine Hippmann MAS ersucht um Einbau einer Türe anstatt des mittleren Fensterfixelementes - dies wird auch von der Abteilung Meldeamt gewünscht. Es wäre eine Erleichterung für ältere bzw. gehbehinderte Trauergäste die WC-Anlage im Außenbereich zu erreichen.

Herr Bürgermeister Rudolf Ameisbichler entgegnet hierzu, dass dieser Vorschlag bereits bei der Planung eingebracht hätte werden sollen – eine Nachjustierung bei Bedarf ist jederzeit möglich. Es sollte jedoch die Trauerzeremonie zum Gang auf das WC nicht gestört werden.

Der Gemeinderat stimmt den Auftragsvergaben einstimmig zu.

24.) PZ.: 909/19/Bau;

Ortsbildpflege – Ansuchen um Förderung der Fassadenrenovierung bei der Liegenschaft Obere Hauptstraße 28.

Der Gemeinderat spricht sich über Antrag des Referenten einstimmig für die Vergabe der beantragten Förderung aus, die Förderung entspricht einem Fördersatz von 13 % der anerkannten Investitionskosten in der Höhe von € 3.153,65 und beträgt somit € 409,98.

Berichte und Anträge des UGR – keine Antragstellung.

Schriftführer:

Bürgermeister:

Für den SPÖ-Klub:

Für den ÖVP-Klub:

Für den FPÖ-Klub:

Die Grünen:

Je eine Ausfertigung erhalten:

1. SPÖ-Klub
2. ÖVP-Klub
3. FPÖ-Klub
4. Die Grünen
5. Stadtamt – Verwaltung (Rundlauf)
6. Versorgungsbetrieb

„ BEILAGE 1 “

Bürgermeister Rudolf Ameisbichler

Dringlichkeitsantrag

gem. § 46 Abs. 3 NÖ Gemeindeordnung 1973, LGBL. 1000 idgF., zur Tagesordnung der Sitzung des Gemeinderates am 09.05.2019.

**Grundsatzbeschluss –
Über die Klagsführung durch MMag. Dr. Susanne Binder-
Novak, 3100 St.Pölten, Wiener Straße 3
zur Servitutsklage hinsichtlich des in der Natur führenden
Weges über die Grundstücke Nr. 150, 151/1, 152, 153, 155,
156, 159 und 160/1, KG Altenburg, hinsichtlich des
Servitutes des Gehens gegen Schmalzl Gerald und Maria**

Begründung der Dringlichkeit:

Aktueller Posteingang

Antragsteller:



Wilhelmsburg, am 09.05.2019

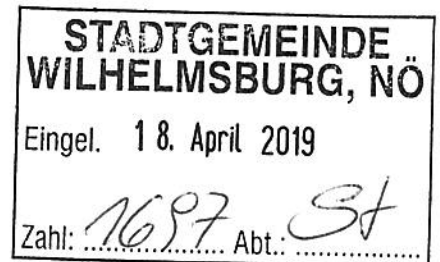
U // BEILAGE 2⁴

Vizebürgermeister Willibald Wltschek
Lichtensternsiedlung II/2b
A-3150 Wilhelmsburg

Wilhelmsburg, am 16. April 2019

Betrifft: Mandatsverzicht gem. § 110 Abs. 1
NÖ Gemeindeordnung 1973

An den
Bürgermeister der Stadtgemeinde Wilhelmsburg
Rudolf Ameisbichler
Hauptplatz 13
A-3150 Wilhelmsburg



Sehr geehrter Herr Bürgermeister!

Ich gebe ich hiermit meinen Rücktritt als Vizebürgermeister der Stadtgemeinde Wilhelmsburg und mein Mandatsverzicht gem. § 110 Abs. 1 NÖ Gemeindeordnung 1973 idgF als Gemeinderat bekannt.

Mein Rücktritt, sowie mein Mandatsverzicht, erklärt sich aus beruflichen und persönlichen Gründen.

Im Sinne der guten Zusammenarbeit und der Bemühungen zum Wohle unserer Stadt in den letzten 20 Jahren möchte ich mich bei allen Vertreterinnen und Vertretern des Gemeinderates der Stadtgemeinde Wilhelmsburg, ebenfalls im gleichen Maße an alle Bediensteten der Stadtgemeinde Wilhelmsburg und letztendlich bei dir, werter Bürgermeister, allerherzlichst bedanken.

Mit freundlichen Grüßen

Vzbgm. Willibald Wltschek

U

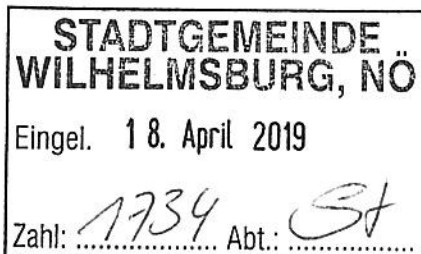
„BEILAGE 3“

An den Bürgermeister
der Stadtgemeinde Wilhelmsburg

Sehr geehrter Herr Bürgermeister!

Ich, Alfred Zauner, möchte mit sofortiger Wirkung mein Gemeinderatsmandat zurücklegen.

Vielen Dank für die Zusammenarbeit!



Mit freundlichen Grüßen

Gemeinderat Alfred Zauner



„BEILAGE 4“
Sozialdemokratische Partei Österreichs
Bezirksorganisation St.Pölten

<http://www.bezirkstpoelten.spo.at>

<http://www.facebook.com/spo-bezirksorganisation-st-poelten>

3100 St.Pölten,
Prandtauerstraße 4

Tel.: (0 27 42) 35 21 34

Fax: (0 27 42) 35 73 93

e-mail: st.poelten@spo.at

STADTGEMEINDE
WILHELMSBURG, NÖ

Eingel. 23. April 2019

Zahl: 1766 Abt.: 34

18. 04. 2019

L/HCr

Herrn
Bürgermeister Rudolf Ameisbichler
Hauptplatz 13
3150 Wilhelmsburg

Nachbesetzung eines Gemeinderatsmandates

Gemäß § 114, Abs. 3 NÖ GO 1973 nominiere ich als zustellungsbevollmächtigter Vertreter der Sozialdemokratischen Partei Österreichs (SPÖ) innerhalb der gesetzlichen Frist anstelle der ausgeschiedenen Gemeindevertreters Willibald Witschek,

Frau, Elisabeth Höhenberger, 11. 02. 1960
3150 Wilhelmsburg, Hammergasse 11

und ersuche um Kenntnisnahme.

Der zustellungsbevollmächtigte Vertreter Stellvertreter

Harald Ludwig
Regionalgeschäftsführer
3100 St. Pölten, Prandtauerstraße 4

Der Bürgermeister:



Angeschlagen am: 25.04.2019
Abgenommen am: 14.05.2019

Bankverbindung: IBAN AT68 1400 0276 1060 0218

43 2742 357393



„BEILAGE 5“

volkspartei
wilhelmsburg

An den Bürgermeister
Der Stadtgemeinde Wilhelmsburg!



Sehr geehrter Herr Bürgermeister!

Als Zustellungsbevollmächtigter der Volkspartei Wilhelmsburg, nominiere ich Herrn Florian Hink als Nachfolger für Alfred Zauner als Gemeinderatsmitglied.

Mit freundlichen Grüßen

Simon Obermayer
Gemeindeparteibmann VP Wilhelmsburg

A handwritten signature in blue ink, appearing to read "Simon Obermayer".

Angeschlossen: 29. 4. 2019

Abgenommen: 14. 05. 2019

"BEILAGE 6"

Sozialdemokratischer Gemeinderatsklub Wilhelmsburg
Klubobmann STR Norbert Damböck

Betrifft: Wahlvorschlag gemäß § 102 Abs. 1 NÖ Gemeindeordnung 1973, LGBL. 1000
idgF., für die Ergänzungswahl in den Gemeindevorstand (Stadtrat)

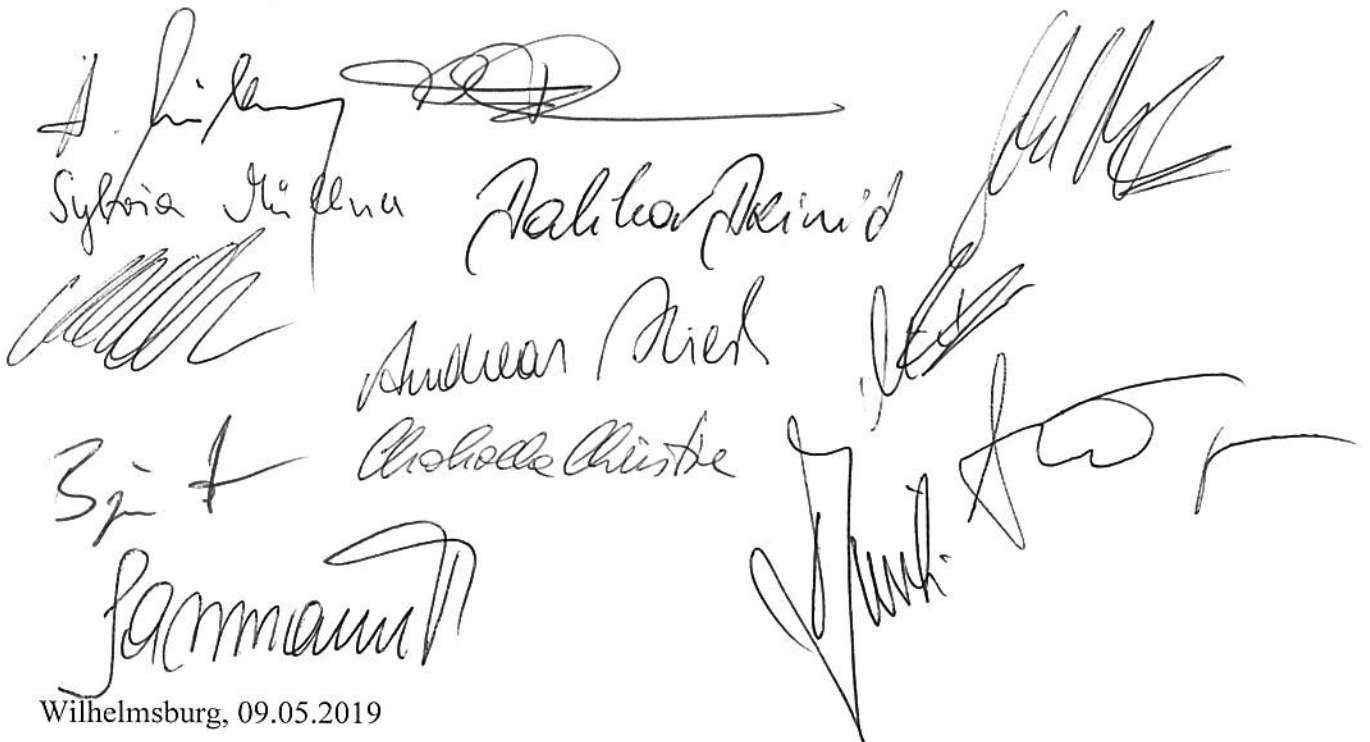
Für die Ergänzungswahl in den Gemeindevorstand (Stadtrat) in der Sitzung des
Gemeinderates am 09.05.2019 wird in Nachfolge von Herrn Vizebürgermeister
Willibald Wltschek

Herr GR Peter Reitzner

vorgeschlagen.

Herr GR Peter Reitzner möge auch zum Ausschussvorsitzenden des Ausschusses für
Bildungswesen, Schulen, Kindergärten, Stadtentwicklung sowie als Ausschussvorsitzende/r-
Stellvertreter des Ausschusses für Finanzen, Sport, Kultur, Freizeiteinrichtungen,
Veranstaltungen, Haus der Musik, öffentliche Anlagen, Spielraumkonzept gewählt werden.

Die Mitglieder des SPÖ-Gemeinderatsklubs ersuchen um Unterstützung des Kandidaten bei
den Wahlhandlungen.


Sylvia Hilfen
Andreas Riech
Christoph Christe
Johann
Sachmann
Wilhelmsburg, 09.05.2019



Niederschrift

über die **Ergänzungswahl in den Gemeindevorstand** (Stadtrat)
anlässlich der Gemeinderatssitzung am 09.05.2019

Seitens des SPÖ-Gemeinderatsklubs wurde in Nachfolge von Herrn Vizebürgermeister Willibald Wltschek ein schriftlicher Wahlvorschlag, lautend auf Herrn GR Peter Reitzner, eingebracht.

Wahlhandlung:

Die Wahl wird mit Stimmzettel und geheim durchgeführt.

Über die Gültigkeit oder Ungültigkeit der Stimmzettel entscheidet der Bürgermeister unter
Beiziehung von zwei Mitgliedern des Gemeinderates:

Herbert Müller (Partei: SPÖ)
Helmut Weininger (Partei: FPO)

Nach Bewertung und Zählung der Stimmzettel gibt der Vorsitzende folgendes Ergebnis bekannt:

abgegebene Stimmen: 25
ungültige Stimmen: 6
gültige Stimmen: 19

Die ungültigen Stimmzettel (leere Kuverts) werden fortlaufend nummeriert.

Die Ungültigkeit ist wie folgt zu begründen:

Stimmzettel Nr. 1	<u>unkenntlich</u>
Stimmzettel Nr. 2	<u>Strich</u>
Stimmzettel Nr. 3	<u>Nein</u>
Stimmzettel Nr. 4	<u>19</u>
Stimmzettel Nr. 5	<u>Leer</u>
Stimmzettel Nr. 6	<u>Leer</u>
Stimmzettel Nr. 7	
Stimmzettel Nr. 8	
Stimmzettel Nr. 9	
Stimmzettel Nr. 10	

Von den gültigen Stimmzetteln lauten:

auf _____	_____ Stimmzettel
auf _____	_____ Stimmzettel
auf _____	_____ Stimmzettel
auf _____	_____ Stimmzettel
auf _____	_____ Stimmzettel

Da auf den Vorgeschlagenen gültige Stimmen entfallen gilt dieser als gewählt.

Er nimmt die Wahl nach Befragung durch den Bürgermeister an.

Angeschlagen am: 14.05.2019
Abgenommen am:



Der Bürgermeister:

A stylized, handwritten signature in black ink, consisting of several vertical and diagonal strokes.



Niederschrift

über die **Neuwahl des Vizebürgermeisters** der Stadtgemeinde Wilhelmsburg
anlässlich der Gemeinderatssitzung am 09.05.2019

Es ist 1 Vizebürgermeister zu wählen.

Wahlhandlung:

Die Wahl wird mit Stimmzettel und geheim durchgeführt.

Über die Gültigkeit oder Ungültigkeit der Stimmzettel entscheidet der Bürgermeister unter Beiziehung von zwei Mitgliedern des Gemeinderates:

Herbert Hülner (Partei: SPÖ)
Helmut Weiringer (Partei: FPÖ)

Nach Bewertung und Zählung der Stimmzettel gibt der Vorsitzende folgendes Ergebnis bekannt:

abgegebene Stimmen: 25
ungültige Stimmen: 10
gültige Stimmen: 15

Die ungültigen Stimmzettel (leere Kuverts) werden fortlaufend nummeriert.

Die Ungültigkeit ist wie folgt zu begründen:

Stimmzettel Nr. 1	<u>Leer</u>
Stimmzettel Nr. 2	<u>Leer</u>
Stimmzettel Nr. 3	<u>Leer</u>
Stimmzettel Nr. 4	<u>Nein</u>
Stimmzettel Nr. 5	<u>Leer</u>
Stimmzettel Nr. 6	<u>Leer</u>
Stimmzettel Nr. 7	<u>Unkenntlich</u>
Stimmzettel Nr. 8	<u>Leer</u>
Stimmzettel Nr. 9	<u>Name durchgestrichen</u>
Stimmzettel Nr. 10	<u>nicht richtiger Name (Berger Markus)</u>

Von den gültigen Stimmzetteln lauten:

auf das Stadtratsmitglied _____ Stimmzettel
auf das Stadtratsmitglied _____ Stimmzettel
auf das Stadtratsmitglied _____ Stimmzettel
auf das Stadtratsmitglied _____ Stimmzettel
auf das Stadtratsmitglied _____ Stimmzettel

Da auf das Mitglied des Stadtrates Radzner Peter mehr als die Hälfte der
gültigen Stimmen, nämlich 15 lauten, gilt dieser als zum Vizebürgermeister gewählt.

Er nimmt die Wahl nach Befragung durch den Bürgermeister an.

Angeschlagen am: 14.05.2019
Abgenommen am:



Der Bürgermeister:

A stylized handwritten signature in black ink, consisting of several loops and a long, sweeping horizontal stroke at the bottom.

An den
Bürgermeister der
Stadtgemeinde Wilhelmsburg

Wahlvorschlag der SPÖ zur Ergänzungswahl der Mitglieder der Ausschüsse gem. § 107 Abs. 5 NÖ GO 1973

Die SPÖ-Wilhelmsburg schlägt anlässlich der Sitzung des Gemeinderates am 09.05.2019 für die Ergänzungswahl in die Gemeinderatsausschüsse folgende Kandidaten vor:

Ausschuss für Bildungswesen, Schulen, Kindergärten, Stadtentwicklung
Peter Reitzner, Norbert Damböck, Benjamin Steirer, Elisabeth Höhenberger

Ausschuss für Finanzen, Sport, Kultur, Freizeiteinrichtungen, Veranstaltungen, Haus der Musik, öffentliche Anlagen, Spielraumkonzept
Norbert Damböck, Peter Reitzner, Sylvia Müllner, Hieß Andreas

Ausschuss für Soziales, Gesundheit, Jugendwohlfahrt, Kinder- und Jugendbetreuung, Erwachsenenbildung, Wohnungswesen
Robert Gabath, Thomas Fischer, Sylvia Müllner, Roman Lindner

Ausschuss für Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung, Straßenbeleuchtung, Elektrohaus
Markus Berger, Robert Gabath, Herbert Müllner, Thorsten Sassmann

Ausschuss für Bauwesen, Raumordnung, Bauhof, Straßenbau, -erhaltung, Güterwege
Herbert Müllner, Dalibor Drinic, Elisabeth Höhenberger, Christine Choholka

Ausschuss für Friedhof, Denkmalpflege, Landwirtschaft, Wirtschaft, Tourismus, Wildbachverbauung, Hochwasserschutz
Markus Berger, Dalibor Drinic, Eva Prischl, Hieß Andreas

Prüfungsausschuss
Christine Choholka, Prischl Eva, Müllner Herbert, Lindner Roman

Unterschriften der SPÖ-Klubmitglieder

Choholka Christine
Dalinor Drinic *Andreas Hieß* *Sylvia Müllner* *Thorsten Sassmann*

An den
Bürgermeister der
Stadtgemeinde Wilhelmsburg

Wahlvorschlag der ÖVP zur Ergänzungswahl der Mitglieder der Ausschüsse gem. § 107 Abs. 5 NÖ GO 1973

Die ÖVP-Wilhelmsburg schlägt anlässlich der Sitzung des Gemeinderates am 09.05.2019 für die Ergänzungswahl in die Gemeinderatsausschüsse folgende Kandidaten vor:

Ausschuss für Bildungswesen, Schulen, Kindergärten, Stadtentwicklung
Margarete Hirn, Florian Hink

Ausschuss für Finanzen, Sport, Kultur, Freizeiteinrichtungen, Veranstaltungen, Haus der Musik, öffentliche Anlagen, Spielraumkonzept
Johann Graßmann, Markus Holzer

Ausschuss für Soziales, Gesundheit, Jugendwohlfahrt, Kinder- und Jugendbetreuung, Erwachsenenbildung, Wohnungswesen
Margarete Hirn, Hanspeter Scheiber

Ausschuss für Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung, Straßenbeleuchtung, Elektrohaus
Johann Graßmann, Florian Hink

Ausschuss für Bauwesen, Raumordnung, Bauhof, Straßenbau, -erhaltung, Güterwege
Andreas Fertner, Markus Holzer,

Ausschuss für Friedhof, Denkmalpflege, Landwirtschaft, Wirtschaft, Tourismus, Wildbachverbauung, Hochwasserschutz
Markus Holzer, Andreas Fertner

Prüfungsausschuss
Mag. Wilhelm Schreiber, Scheiber Hanspeter

Unterschriften der ÖVP-Klubmitglieder

Margarete Hirn
Florian Hink
Johann Graßmann
Markus Holzer
Andreas Fertner
Hanspeter Scheiber



„BEILAGEN M“

Stadtgemeinde 3150 Wilhelmsburg

Bezirk St. Pölten – NÖ - Postfach 5 - Telefon (02746) 2315-0 Fax: 2315 64

GEMEINDERATSSITZUNG AM 09.05.2019

Antragsvorlage und Beilage
zur Niederschrift

DELEGIERUNGSBESTELLUNGEN UND ENTSENDUNGEN (SPÖ)

Regionaler Planungsbeirat
Markus Berger (SPÖ)

Bezirkskommission
Markus Berger (SPÖ), Norbert Damböck (SPÖ)

Bezirksdisziplinarkommission
Sylvia Müllner (SPÖ), Peter Reitzner (SPÖ)

Sonderschulausschuss Ober-Grafendorf
Peter Reitzner (SPÖ)

Vermittlungskommission
Obmann: Markus Berger (SPÖ), Stellvertreter: Roman Lindner (SPÖ)
Ersatz: Robert Gabath (SPÖ)

Ständiger Vertreter des Bürgermeisters beim Abwasserverband an der Traisen
Markus Berger (SPÖ)

Ständiger Vertreter des Bürgermeisters bei der Wasserwerksgenossenschaft zu Wilhelmsburg und beim Traisenwasserverband
ÖVP

Stellvertreter des Bürgermeisters als örtlicher Einsatzleiter nach dem Katastrophenalarmplan
Peter Reitzner (SPÖ)

Zivilschutz
Ortsleiter: Markus Berger (SPÖ)

Delegierte zum Tourismusverband Niederösterreich Zentral
Eva Prischl (SPÖ), Thomas Fischer (SPÖ)

Ortsvertreter nach dem NÖ Grundverkehrsgesetz
ÖVP



GEMEINDERATSSITZUNG AM 09.05.2019

Antragsvorlage und Beilage
zur Niederschrift

DELEGIERUNGSBESTELLUNGEN UND ENTSENDUNGEN (ÖVP)

Regionaler Planungsbeirat
Andreas Fertner (ÖVP)

Bezirkskommission
(SPÖ)

Bezirksdisziplinarkommission
Andreas Fertner (ÖVP), Johann Graßmann (ÖVP)

Sonderschulausschuss Ober-Grafendorf
(SPÖ)

Vermittlungskommission
Andreas Fertner (ÖVP), Florian Hink (ÖVP)

Ständiger Vertreter des Bürgermeisters beim Abwasserverband an der Traisen
(SPÖ)

Ständiger Vertreter des Bürgermeisters bei der Wasserwerksgenossenschaft zu Wilhelmsburg und beim Traisenwasserverband
Holzer Markus (ÖVP)

Stellvertreter des Bürgermeisters als örtlicher Einsatzleiter nach dem Katastrophenalarmplan
(SPÖ)

Zivilschutz
Markus Holzer (ÖVP)

Delegierte zum Tourismusverband Niederösterreich Zentral
Andreas Fertner (ÖVP), Markus Holzer (ÖVP)

Ortsvertreter nach dem NÖ Grundverkehrsgesetz
Gruber Leopold

Margarete Hie
Fertner
Holzer
Graßmann
Hink
Hie
Holzer
Hie
Hie
Hie